



Swiss Association for Quality

# Jahresbericht 2020



saq.ch

## Inhaltsverzeichnis

Kennzahlen	4
Präsident	5
Geschäftsführer a.i.	7
Die Zahlen 2019/2020	10
Anhang zur Jahresrechnung	12
Kommentar zur Jahresrechnung	14
Bericht der Revisionsstelle	15
Vorstände Sektionen/Fachgruppen	16
Zentralvorstand	18

## Jahresbericht 2020

### Kennzahlen

# 5'545

ausgestellte Zertifikate  
«Kundenberater Bank»

# 30

jähriges Jubiläum  
der Sezione Svizzera italiana

# 80'898

Jahresverlust

# 30

jähriges Jubiläum  
der Sektion Zürich

## Präsident



Ruedi Lustenberger

Liebe SAQ Mitglieder

Die SAQ hat ein turbulentes Geschäftsjahr 2020 hinter sich. Auch wir wurden von Covid-19 nicht verschont. Als der Bundesrat anfangs März den ersten Lock-down verkündete, waren die Auswirkungen noch weitgehend unbekannt. Inzwischen ist die ganze Welt von Corona bestimmt, ein Ende ist noch nicht absehbar.

Der SAQ kam in dieser Situation zu zugute, dass bereits früher gewisse Arbeiten im Homeoffice erledigt wurden. Dementsprechend war die Umstellung auf ein konsequentes Anwenden dieses Arbeitssystem für uns nicht neu. Entsprechend gut hat die Umstellung auch geklappt; die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verdienen ein grosses Dankeschön für ihren zusätzlichen Aufwand.

Mitte September haben sich die SAQ und ihrer Geschäftsführerin getrennt. Ein Dankeschön an die Adresse von Frau Dr. Marlyse Roulin für ihre geleistete Arbeit. Wir wünschen Marlyse viel Glück für ihre Zukunft. Der Zentralvorstand hat sich rasch an die Nachfolgeplanung gemacht und konnte bereits per 1. Februar 2021 die neue Geschäftsführerin in der Person von Frau Dr. Prisca Zammaretti zu ihrem ersten Arbeitstag begrüßen. Wir sind überzeugt, dass wir mit ihr die richtige Person gefunden haben. Prisca hat sich sehr rasch und gut eingelebt und geniesst das Vertrauen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Interimistisch hat Daniel Meyer die Leitung der SAQ von Mitte September 2020 bis Februar 2021 übernommen. Mit grossem Einsatz und hoher sozialer Kompetenz hat er unsere Geschäftsstelle geführt und die temporär entstandene Lücke sehr gut ausgefüllt. Ein grosses Dankeschön an Dich, Daniel, für diesen Effort.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 80'898.– ab. Verschiedene Umstände haben dazu geführt. So haben sich sowohl Aufwand wie auch der Ertrag für die Sektionsveranstaltungen stark reduziert. Zudem ist auch der Aufwand für die Nachfolgeregelung der Geschäftsführung enthalten. Zusätzlich wurden für laufende Projekte wie das Outsourcing der EDV und der Umzug im 2021 bereits Rückstellungen gebildet.

Der Zentralvorstand hat seine Geschäfte an vier Sitzungen erledigt. Neben der ordentlichen Tätigkeit des Vorstandes richtete sich das Augenmerk auf die Erneuerung des Zentralvorstandes mit Frau Ursula Grunder, Frau Monika Fässler und Herr Joaquim Fernandes sowie der Rekrutierung der neuen Geschäftsführerin Frau Dr. Prisca Zammaretti. Ebenfalls hat der Zentralvorstand beschlossen, den Geschäftssitz ins Westside Quartier in Bern zu verlegen.

Die Generalversammlung musste (gestützt auf Art. 27, der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 19.10.2020) schriftlich durchgeführt werden. Dabei haben die Mitglieder allen Geschäften grossmehrheitlich zugestimmt, insbesondere auch der Wieder- und Neuwahl des gesamten Vorstandes.

Leider fiel auch die Durchführung der ordentlichen KVS (Koordinations-Sitzung Zentralvorstand, Sektionen und Fachgruppen) in der Ostschweiz Corona bedingt ins Wasser. Wir werden diesen Anlass im 2021 nachholen. An einer ausserordentlichen KVS im März in Olten konnten sich die Sektionen und Fachgruppen zu den Wahlen im Zentralvorstand äussern.

Der traditionelle Tag der Schweizer Qualität vom 13. Mai 2020 wurde erstmals als digitaler Livestream im Berner Kursaal durchgeführt. Es war ein Wagnis, aber der Erfolg gab uns recht. Die Referentinnen und Referenten haben das anspruchsvolle Thema «Künstliche Intelligenz (KI) – Chance oder Risiko» mit Leben gefüllt. Sie wiesen unter anderem auf die Chancen der neuen Technologien hin und zeigten auf, wie wichtig es ist, sich über die Fortschritte der KI auf dem Laufenden zu halten. Am Nachmittag rundeten Best Practice Beispiele den Anlass ab.

Allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Sektionen und Fachgruppen, den beiden Tochterfirmen sowie den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand danke ich herzlich für die guten Leistungen, ihren Einsatz und die kollegiale Zusammenarbeit.

Ruedi Lustenberger, Präsident

## Geschäftsführer ad interim

Das Coronavirus hat 2020 vieles verändert, sowohl im Umfeld wie auch in der Geschäftstätigkeit der SAQ. Die von der Landesregierung beschlossenen Massnahmen wurden sorgfältig umgesetzt. Der Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unserer Kundinnen und Kunden stand dabei stets im Fokus. Der Zentralvorstand und die Geschäftsleitung der SAQ analysierte die Situation laufend und traf die notwendigen Entscheidungen, um den wirtschaftlichen Schaden so gering und die Sicherheit so hoch wie möglich zu halten.

SAQ unterstützte ihre Sektionen, Geschäftspartner und Kunden sowohl durch den Ausbau des digitalen Angebotes für Veranstaltungen im Verbandsbereich wie auch durch die Einführung und Zulassung von Remote-Prüfungen im Bereich der Personenzertifizierung. So konnten die bestehenden Dienstleitungen und Zertifizierungen aufrecht erhalten werden. Aus heutiger Sicht hat die SAQ das herausfordernde Jahr 2020 gut gemeistert. Dies vor allem auch dank dem unermüdlichen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

### Mitglieder

Der Mitgliederbestand per Ende 2020 betrug 1'195 Firmen- und Einzelmitglieder (Vorjahr: 1'251). Im Geschäftsjahr waren 35 Eintritte und 91 Austritte zu verzeichnen.

### Sektionen und Veranstaltungen

Die Sektionen setzten bei den Veranstaltungen primär auf Webinare. Die Sektion Vaud führte als Pionierin am 21. April 2020 das erste Webinar durch. Das Seminar «Leadership Lean» fand grossen Anklang und wurde von 120 Personen mitverfolgt. Der grosse Erfolg motiviert uns, dieses Format auch in Zukunft anzubieten.

Der Tag der Schweizer Qualität wurde erstmals erfolgreich virtuell durchgeführt und stand unter dem Motto «Künstliche Intelligenz (KI)».

Das FOREP Forum Excellence + Performance 2020 mit dem geplanten Thema «Performance oui, mais durable» wurde auf den 4. November 2021 verschoben.

### Fachgruppen und Branchennetzwerke

Die Fachgruppe Medizinprodukte organisierte lediglich eine Veranstaltung mit insgesamt 28 Teilnehmenden, während die Fachgruppe Informatik Treffen der acht Special Interest Groups durchführte.

Das Health Excellence Netzwerk Schweiz (HENS) konnte auch 2020 erfolgreich weitergeführt werden. Mit Netzwerktreffen in der UPD (Universitäre Psychiatrische Dienste Bern) und dem Swiss TPH (Swiss Tropical Health Institute Basel) zeigt sich die vielfältige Ausrichtung der Struktur des Netzwerks sowie auch die Anschlussfähigkeit des EFQM Modells an die verschiedenen Bereiche im Gesundheitswesen.

*Alle Sektionsvorstände, Kernteams der Fachgruppen und des Branchennetzwerks sind im Milizsystem tätig. Ihr grosses Engagement und die ehrenamtliche Tätigkeit verdienen Dank und Anerkennung.*



Daniel Meyer

---

# 35

neue Mitglieder

---

### Personenzertifizierung

Der Bereich Personenzertifizierung konnte dank digitaler Lösungen und Remoteangeboten 7'160 Zertifikate ausstellen. Dies entspricht einem Rückgang von 16% im Vergleich zum Vorjahr. Wenig betroffen war die Zertifizierung Kundenberater Bank mit 5'545 Zertifikaten (-1.95% Vorjahr). Während bei den IT- sowie den Zertifikaten der umfassenden Qualität grössere Rückgänge zu verzeichnen waren.

Der Überwachungsaudit für die beiden von der SAS nach SN EN ISO/IEC 17024:2012 akkreditierten Zertifizierungen Kundenberater Bank und Qualitäts- & Prozessmanager wurde am 30. Juli 2020 von der SAS durchgeführt. Beide Akkreditierungen wurden bestätigt.

### Business Excellence

Durch die neue Struktur des EFQM Modells 2020 mit dem Fokus, das Modell nicht nur als Bewertungstool, sondern vermehrt auch als Analyse- und Verbesserungstool einzusetzen, wandelt sich die Rolle der SAQ als nationaler EFQM Partner. So konnte SAQ auch 2020 gemeinsam mit der Tochtergesellschaft SAQ-QUALICON AG (Einsatz als Co-Trainer), dem Swiss Excellence Forum (Einsätze als Co-Dozent), der Berner Fachhochschule (Einsatz als Dozent im CAS Betriebswirtschaft für Gesundheitsfachleute), und der Migros Klubschule Management und Wirtschaft (Einsatz als Kursleiter im Bereich Qualitätsmanagement) partnerschaftlich gute Qualitäts- und Excellence Praktiken vernetzen.

Die Anzahl Bewerber im EFQM Anerkennungsprogramm strukturierte sich 2020 wie folgt: Stufe EFQM Verpflichtung zu Excellence (C2E) 3 (2019: 6), C2E 2 Stern 1 (2019: 3), Stufe EFQM Anerkennung für Excellence (R4E) 8 (2019: 6).

### Generalversammlung

Die 54. ordentliche GV wurde schriftlich durchgeführt. Insgesamt wurden 285 Abstimmungsformulare retourniert. 17 Couverts sind nach dem Termin vom 30. November 2020 eingetroffen. 6 Abstimmungsformulare waren ungültig. Berücksichtigt wurden 262 Eingänge, die insgesamt 672 Stimmen repräsentieren.

Sämtliche Anträge des Zentralvorstandes wurden genehmigt. Der Präsident, Ruedi Lustenberger und Vorstandsmitglieder Felix Dettwiler, Dr. Lothar Natau, Peter Pedross und Prof. Martina Zölch wurden für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren und Claudio Libotte für eine Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählt. Die drei neuen Vorstandsmitglieder Monika Fässler, Joachim Fernandes und Ursula Grunder wurden mit grosser Mehrheit für eine erste Amtsdauer gewählt. Raphaël Granges stand, aufgrund der erreichten statuarisch festgehaltenen maximalen Amtsjahre, nicht mehr zur Wahl und scheidet aus dem Zentralvorstand aus. Die Gewerbetreuhand AG, Bern wurde als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr bestätigt.

# 120

Teilnehmende beim  
ersten Webinar

# 1'195

Firmen- und  
Einzelmitglieder

### Geschäftsstelle

Mitte September 2020 hat Dr. Marlyse Roulin die SAQ verlassen. Der Zentralvorstand ist umgehend die Nachfolgeplanung angegangen. Interimistisch hat Daniel Meyer, Leiter Personenzertifizierung die Geschäftsführung der SAQ übernommen.

Am 14. Oktober 2020 wurde die SAQ erfolgreich nach ISO/IEC 9001:2015 rezertifiziert.

### Tochtergesellschaften

Auch für die Tochtergesellschaften war das Umfeld 2020 sehr schwierig und die Ergebnisse sind dadurch tiefer ausgefallen als im Vorjahr.

Bei ARIAQ SA wie auch bei SAQ-QUALICON AG fanden Wechsel in der Geschäftsleitung statt. Bei ARIAQ hat David Méneur die Geschäftsführung übernommen. Er löst damit Raphaël Granges ab.

Der langjährige Geschäftsführer Beat Häfliger hat die Leitung der SAQ-QUALICON AG im Oktober abgegeben. Vorübergehend wird die Organisation interimistisch durch Daniel Kneubühler geleitet. Der Vorstand hat Massnahmen zur Regelung der Nachfolge eingeleitet.

Daniel Meyer, Geschäftsführer ad interim

# 7'160

ausgestellte  
Personenzertifikate

# 8

Organisationen haben  
sich für  
«EFQM Anerkennung für  
Excellence (R4E)»  
entschieden

## Die Zahlen 2019/2020

<b>Erfolgsrechnung (CHF)</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Mitgliederbeiträge	627'171	666'826
Ertrag Veranstaltungen	62'713	234'997
Ertrag Zertifikate	1'380'254	1'724'171
Ertrag Urkunden	237'510	230'180
Übriger Ertrag	54'298	37'142
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>2'361'946</b>	<b>2'893'316</b>
Dienstleistungsaufwand	-425'801	-709'396
Personalaufwand	-1'609'028	-1'740'767
Übriger betrieblicher Aufwand	-364'359	-474'185
Abschreibungen	-55'740	-57'376
Finanzergebnis	19'313	97'895
<b>Total betrieblicher Verlust/Gewinn</b>	<b>-73'669</b>	<b>9'488</b>
Betriebsfremder Erfolg	0	240'000
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	441	-90'000
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>	<b>-73'228</b>	<b>159'488</b>
Direkte Steuern	-7'670	-26'732
<b>Jahresverlust/-gewinn</b>	<b>-80'898</b>	<b>132'756</b>

<b>Bilanz (CHF)</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>Aktiven</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	2'251'674	2'550'919
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen – gegenüber Dritten	226'198	281'964
– gegenüber Beteiligungen	0	0
Übrige kurzfristige Forderungen	75'783	62'102
Aktive Rechnungsabgrenzungen	19'787	52'106
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2'573'442</b>	<b>2'947'091</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	1'666'005	1'664'924
Beteiligungen	357'002	357'002
Sachanlagen	19'603	39'403
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'042'610</b>	<b>2'061'329</b>
<b>Immaterielle Werte</b>		
Projektkosten	158'000	0
<b>Total immaterielle Werte</b>	<b>158'000</b>	<b>0</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>4'774'052</b>	<b>5'008'420</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	80'539	107'827
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	25'745	54'850
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'064'322	1'749'043
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'170'606</b>	<b>1'911'720</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Rückstellungen	1'268'296	680'650
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'268'296</b>	<b>680'650</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Verbandsvermögen	2'416'049	2'283'293
Jahresverlust/-gewinn	-80'898	132'756
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2'335'151</b>	<b>2'416'049</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>4'774'052</b>	<b>5'008'420</b>

## Anhang zur Jahresrechnung

### 1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

#### 1.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen, wobei der Restbestand pauschal zu 5 % wertberichtigt wird.

#### 1.2 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Allfällige Sofortabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen des Vorstandes vorgenommen.

#### 1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen langfristig gehaltene Wertschriften mit Börsenkurs. Sie sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet. Unrealisierte Gewinne und Verluste werden im Rahmen einer Portfoliobetrachtung berücksichtigt.

#### 1.4 Immaterielle Werte

Unter Immaterielle Werte wurden 2020 erstmals verschiedene Projekte erfasst. Die Aktivierungen umfassen lediglich Fremdleistungen und keine Eigenleistungen. Die Ersterfassung erfolgt zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertung (ab 2021) erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Abschreibungen. Liegen Anzeichen für Wertebussen vor, werden zusätzliche Wertberichtigungen gebildet. Die Abschreibung der Projekte ist wie folgt vorgesehen:

Projekt	Vorgesehene Abschreibungsdauer	Buchwert 31.12.2020
Homepage	2 Jahre	36'000
CRM System	3 Jahre	64'000
Sichtbarkeit	3 Jahre	58'000

### 2 Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1 Finanzergebnis (CHF)	2020	2019
Finanzertrag	30'658	105'835
Finanzaufwand	-11'346	-7'940
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>19'313</b>	<b>97'895</b>

2.2 Betriebsfremder Erfolg (CHF)	2020	2019
Beteiligungsertrag	0	240'000
Abschreibungen auf Beteiligungen	0	0
<b>Total betriebsfremder Erfolg</b>	<b>0</b>	<b>240'000</b>

#### 2.3 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand

Im Vorjahr wurden für Büroeinrichtungen CHF 20'000 zurückgestellt. Zudem wurde die Rückstellung für Währungsreserven um CHF 70'000 erhöht.

### 3 Weitere Angaben

#### 3.1 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 50.

3.2 Beteiligungen (CHF)	31.12.2020	31.12.2019
Gesellschaft SAQ-QUALICON AG, Olten		
Nominalkapital	400'000	400'000
Kapital und Stimmenanteil	100 %	100 %
Gesellschaft ARIAQ SA, Yverdon		
Nominalkapital	400'000	400'000
Kapital und Stimmenanteil	100 %	100 %

#### 3.3 Mietverträge (CHF)

Total Verpflichtung aus Mietverträgen, welche nicht innerhalb von 12 Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können

314'915	81'739
---------	--------

#### 3.4 Verbindlichkeiten (CHF)

gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

0	40'000
---	--------

### 4 Coronavirus-Pandemie

Die Ausbreitung des Coronavirus und die durch die Schweizer Landesregierung beschlossenen Massnahmen können nicht abschätzbare wirtschaftliche Folgen für die SAQ Swiss Association for Quality haben.

Insbesondere können zusätzliche Kosten entstehen und Mindereinnahmen resultieren. Aktuell können diese negativen wirtschaftlichen Folgen noch nicht genau beziffert werden und sind insbesondere auch davon abhängig, wie lange die Restriktionen in Kraft bleiben. Der Zentralvorstand der SAQ Swiss Association for Quality analysiert die Situation laufend und wird die notwendigen Entscheidungen treffen, um den wirtschaftlichen Schaden so gering wie möglich zu halten.

Aus heutiger Sicht kann die Fortführungsfähigkeit der SAQ Swiss Association for Quality im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR als nicht gefährdet betrachtet werden.

## Kommentar zur Jahresrechnung

### Erfolgsrechnung

Die Ausbreitung von Covid-19 und die damit verbundenen Einschränkungen haben sich ebenfalls in der Erfolgsrechnung der SAQ niedergeschlagen. Es musste ein Jahresverlust von CHF 80'898 ausgewiesen werden, gegenüber einem Gewinn von 132'756 im Vorjahr.

Der Betriebsertrag reduzierte sich um 18%. Dieser Einbruch stammt aus dem Rückgang des Ertrages aus Zertifikatsausstellung (-20%). Ebenfalls Einbussen wurden bei den Mitgliederbeiträgen und den Einnahmen aus Veranstaltungen verzeichnet. Erfreulicherweise fielen die Erträge bei den EFQM Anerkennungen im Vergleich zum Vorjahr leicht höher aus (+3%). Der Dienstleistungsaufwand konnte um 40% reduziert werden und auch der Personalaufwand wurde im Vergleich zum Vorjahr um 8% gesenkt. Der übrige betriebliche Aufwand reduzierte sich um 23%. Die Abschreibungen auf Sachanlagen veränderten sich nur minimal (-3%). Das Finanzergebnis war mit fast CHF 20'000 dennoch positiv.

Trotz der massiven Kosteneinsparungen muss ein betrieblicher Verlust von CHF 73'228 ausgewiesen werden. Es konnten keine Dividendenausschüttungen der beiden Tochtergesellschaften verbucht werden.

### Bilanz

Das Umlaufvermögen im Berichtsjahr war mit CHF 2'573'442 tiefer als im Vorjahr (CHF 2'947'091). Das Anlagevermögen blieb nahezu unverändert bei CHF 2'042'610.

Neu wurden Projekte, welche SAQ langfristigen Mehrwert verschaffen, als immaterielle Werte aktiviert (CHF 158'000). Diese werden mittelfristig abgeschrieben. Das kurzfristige Fremdkapital nahm auf Grund von Umbuchungen von passiven Rechnungsabgrenzungen in langfristige Rückstellungen um 39% ab. Dementsprechend erhöhte sich das langfristige Fremdkapital in der Position langfristige Rückstellungen. Das Eigenkapital verzeichnete einen Rückgang um 3.35%. Die Bilanzsumme reduzierte sich um 4.75%.

### Ausblick

Das Jahr 2021 steht weltweit weiterhin unter dem Einfluss der COVID-19-Pandemie. Dies und die vom Bundesrat verordneten Massnahmen werden das Aktionsfeld und das Wachstum der KMU in der Schweiz stark beeinflussen. Aktuell können diese negativen wirtschaftlichen Folgen für das Geschäftsumfeld der SAQ nicht beziffert werden. Der Zentralvorstand und die Geschäftsleitung der SAQ Swiss Association for Quality analysieren die Situation laufend und werden die notwendigen Entscheidungen treffen, um den wirtschaftlichen Schaden so gering wie möglich zu halten.

Die SAQ Geschäftsstelle wird die Stärken des Verbands weiter bündeln und gezielt Opportunitäten aus ihren Partnerschaften nutzen, um ihren Mitgliedern einen nachhaltigen Mehrwert zu bieten. Das mittelfristige Ziel ist es, die Mitgliederzahl stabil zu halten und die Sichtbarkeit der SAQ in der Wirtschaft zu verbessern.

## Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der SAQ Swiss Association for Quality für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Zentralvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

GEWERBETREUHAND AG BERN



Adrian Zürcher  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Adrian Oppliger  
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 18. März 2021



## Vorstände Sektionen/Fachgruppen

### Aargau/Solothurn

- Oliver Graser
- Matthias Haar
- Daniel Müller
- Karsten Poppe
- Andreas Siegrist
- Zehra Sirin

### Basel Regio

- René Senn  
(Präsident)
- Silke Eisel-Schröder
  - Martin Hainz
  - Martin Koblet
  - Paul Loeliger
  - Daniel Stingelin
  - Robert Ziegler

### Bern

- Semih E. Seven  
(Präsident)
- René Barben
  - Beatrice Kaltenrieder
  - Charles Müller
  - Bruno Schaller
  - Rudolf Steiner

### Genève

- Didier Parreaux  
(président)
- Yvan Chapel
  - Daniel Hahling
  - Véronique Michel-Treil
  - Ramona Scotti
  - Luisa Vivolo

### Nord Romande

- Raphael Dubey  
(vice-président)
- Pascal Arnaudo
  - Fabrice Crescente
  - Raymond Gafner
  - François Ott
  - Ronan Quiniou
  - Delphine Ray
  - Eric Schaub
  - Guillaume Tremblay

### Ostschweiz

- Michael Vogt  
(Präsident)
- Kurt Bartl
  - Markus Bohle
  - Prof. Markus Grutsch
  - Peter Häberli
  - Goar Hutter
  - Hanspeter Kalt
  - Michael Marxer
  - Oezdilek Oezer

### Svizzera Italiana

- Claudio Libotte  
(Presidente)
- Vittorino Anastasia
  - Dante Aspesi
  - Marcello Bettini
  - Antonio Brina
  - Daniela Bührig
  - Daniele Gozzer
  - Mirko Heimann
  - Renzo Longhi

### Valais/Wallis

- Nathalie Tuberosa  
(présidente)
- Yves Balet
  - Nathalie Bellon
  - Colette Ferracci-Papilloud
  - Laetitia Krembel
  - Stéphane Métrailler
  - Daniel Moix
  - Dr. Bruno Mueller

### Vaud

- Joachim Fernandes  
(président)
- Laurent Fuster
  - Laurence Gilardi
  - Daniela Iorgulescu
  - Jean-Daniel Richard
  - Christophe Rousseau
  - Jérôme Simone

### Zentralschweiz

- Christian Eugster  
(Präsident)
- Patrick Birrer
  - Elmar Ernst
  - Andrea Hansen
  - Barbara Linz Müller
  - Patrick Lüscher
  - Daniela Villiger

### Zürich

- Karl Spirig (Präsident)
- Monika Fässler
  - Urs Koller
  - Loïc Mesqui
  - Dr. René Minder
  - Franz Schleiss
  - Maximiliane Leontine Schuler
  - Béatrice Tissot-Daguette

### Gruppe Informatik

- Peter Pedross  
(Vorsitzender)
- Reto Armuzzi
  - Mavis Ann Barry
  - Prof. Dr. Samuel A. Fricker
  - Karol Frühauf
  - Michael Richter
  - Bernd Schachinger

### Gruppe Medizinprodukte

- Sandro Di Labio  
(Vorsitzender)
- Patrick Häuptli
  - Boris Scheffknecht
  - Dr. Karin Schulze
  - Stephanie Seegers
  - Bernd Socher
  - Dr. Margit Widmann
  - Ralf Wiedemann
  - Markus Wipf
  - Susanne Wyss-Lanz

## Zentralvorstand

### Präsident

Ruedi Lustenberger, alt Nationalrat

### Mitglieder

- Felix Dettwiler, Careum Stiftung
- Monika Fässler
- Joachim Fernandes, Dubois Dépraz SA
- Ursula Grunder, Siemens Schweiz AG
- Claudio Libotte
- Dr. Lothar Natau, Natau Management & Beratungs GmbH
- Peter Pedross, PEDCO AG
- Prof. Dr. Martina Zölch, Hochschule für Wirtschaft, FHNW



**Swiss Association for Quality**

Stauffacherstrasse 65/42  
CH-3014 Bern

**ab 01.05.2021:**  
Ramuzstrasse 15  
CH-3027 Bern

T + 41(0)31 330 99 00  
info@saq.ch  
www.saq.ch

